

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Interessenvertretung der Gehörlosen und anderen Hörgeschädigten in Deutschland



Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.
Bernadottestr. 126 · 22605 Hamburg

DER PRÄSIDENT
Alexander von Meyenn

Bernadottestr. 126
22605 Hamburg

Zentrale (040) 46 00 362-0
Telefax (040) 46 00 362-10
BiFon (040) 46 00 362-13

E-Mail: info@gehoerlosen-bund.de
Internet: www.gehoerlosen-bund.de

Hamburg, 10. März 2008

Liebe Gebärdensprachdozentin, lieber Gebärdensprachdozent,

der Deutsche Gehörlosen-Bund e.V. und der Bundesverband der Dozenten für Gebärdensprache e.V. (BDG) wenden sich heute an Sie mit der Bitte, sich an einer Umfrage zu beteiligen.

Es geht um die Anerkennung des Berufs „GebärdensprachdozentIn“. Bisher ist das Berufsbild „Gebärdensprachdozent/-in oder Gebärdensprachlehrer/-in“ noch nicht anerkannt und kann deshalb nicht von der Agentur für Arbeit vermittelt werden. Um für die Anerkennung des Berufs und die Finanzierung von Aus- und Weiterbildungen für GebärdensprachdozentInnen zu kämpfen, brauchen wir mehr Informationen. Deshalb starten wir diese Umfrage.

Wir möchten gerne wissen, wie viele Gebärdensprachdozenten in Deutschland arbeiten und wo sie arbeiten. Bitte machen Sie bei der Umfrage mit und füllen Sie den Fragebogen vollständig aus bis zum 31. Mai 2008. Die Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Alexander von Meyenn
(Präsident)